

Written by: Ondřej Štěpánovský, Tschechien (Czech Republic)

## Sieben Prinzipien der FIGU-Gruppen, deren Auslegung und Zusammenfassung

### 1. Prinzip: Menschsein

Die FIGU-Studiengruppen, die im Sinne ihrer Entfaltung zu Landesgruppen und später zu Kerngruppen der FIGU werden können, werden von einzelnen Menschen gebildet. Sie sind es, die das Wort und den Begriff 'Studiengruppe' zum Ausdruck bringen und restlos alles bedingen, was eine Studiengruppe ist und was sie werden und sein kann. Alles liegt also im einzelnen Menschen selbst, in seinem Potenzial, seinem Können, Ermessen und vor allem in seinem existenten Bedürfnis zur effektiven Menschlichkeit und zum wahren Menschsein. Der Mensch muss sich alles selbst erarbeiten und als Erkenntnis, Wissen und Weisheit in sich selbst heranbilden. Er muss sich zu allem selbst befähigen, zum Verständnis, zur gedanklichen und gefühlsmässigen Erfassung der Wirklichkeit und deren Wahrheit. Er muss von Grund auf alles in und um sich aufbauen, die ureigene Verantwortung und Initiative in allen Dingen ergreifen und diese effektiv entfalten und nach innen wie aussen wirksam werden lassen. Niemand kann ihm dabei helfen, denn der Mensch ist eine aus sich selbst heraus realisierte Einheit, die alles in sich selbst zu evolutionieren, auszugleichen und zu meistern hat, wenn sie den Rückstand ihrer Evolution in allen Dingen mächtig überwinden und ins absolute Gegenteil umwandeln will. Der Mensch muss sich in ureigener Gedanken- und Gefühlsarbeit den Wunsch, den Willen und die achtungswürdige Sehnsucht erarbeiten, das eigene Bewusstseins leben zu den Gesichtspunkten der schöpferischen Harmonie emporzuheben. Diese Entscheidung trifft der Mensch selbst, und es ist an der Zeit, dass er das tut.

#### Zusammenfassung:

Die FIGU-Gruppen sind ein Spiegel der einzelnen Menschen und ihrer Gedanken, Gefühle und Emotionen, ihrer Beweggründe, Motive, Absichten, Wünsche, Vorstellungen, Erkenntnisse und Fähigkeiten — daher sollen die FIGU-Mitglieder in sich ein absolut starkes Verlangen sowie die nötige Grosszügigkeit, Ehrlichkeit und Kraft aufgebaut haben, damit sie alles schöpfungsgesetzsmässig evolutionieren und gestalten.

### 2. Prinzip: Lebenspraxis

Die FIGU-Mitglieder resp. die FIGU-Gruppen-Mitglieder sind Menschen wie alle anderen auch. Der Erfolg ihrer Gruppen besteht nicht allein darin, dass sie diese gründen, amtlich bestätigen lassen und in diesen wirken, sondern hauptsächlich darin, wie weit sie als Menschen ihre Lebenspraxis und ihre Bewusstseinswelt evolutionieren, ausgleichen und meistern. Der reale Erfolg der FIGU-Gruppen — egal ab Studien-, Landes- oder Kerngruppen — weltweit entsteht nicht durch Reden, Übersetzungen, Vorträge und Internet-auftritte, sondern vor allem durch das eigene Leben, durch die absolute Lebenspraxis resp. den realen Erfolg im eigenen Leben in jeder Hinsicht und in jeder Situation. Alles andere ist in bezug auf den Missions-aufbau nicht effektiv wirksam, und es widerspricht der Wirklichkeit und deren Wahrheit und somit der Geisteslehre. Die Menschen werden grundsätzlich von der Praxis und dem realisierten Lebenserfolg angesprochen, angespornt oder sogar beeindruckt, nicht jedoch vom Reden und Schreiben, denn sie müssen sehen und erleben, dass das ganze Geschriebene, Gesprochene und also das Theoretische der Geisteslehre tatsächlich funktioniert, wirkt und Liebe, Freude, Lebenswerte, Lebenserfolg und Lebensqualität generiert. Wenn geschrieben steht, dass der Mensch durch das Umsetzen des Wahrheitsbewusstseins Berge zu versetzen vermag, dann soll er diese Berge auch versetzen — selbstverständlich immer im natürlichen Einklang mit den gegebenen Möglichkeiten bezüglich Evolutionsstand, Verstand und Vernunft. Damit verkörpern die FIGU-Gruppen die Frage noch dem eigenen Leben und dessen bewusster Gestaltung und Evolution, noch der lebensbezogenen Selbstverantwortung des Menschen, die — wie alle anderen Werte auch — nicht gläubig oder gar religiös-sektiererisch, sondern durch die effektive Erkennung der schöpferischen Wirklichkeit aus sich selbst heraus realisiert und praktiziert werden müssen. Krampfhaft, oberflächliche oder moralistische Befolgung der Geisteslehre-Prinzipien ist die schlechteste Idee, die man haben kann, denn das wirkt äusserst lächerlich und unglaubwürdig, weil es sektiererisch ist. Deshalb soll darauf geachtet werden, dass alles in guter Form verinnerlicht und wirklich selbst verstanden, erlebt und gelebt wird, demzufolge der Mensch grosszügiger wird und den eigenen sowie den Fehlern anderer gegenüber auch Nachsicht übt. Aus der realen Herangehensweise on die Geisteslehre und deren konsequenter Umsetzung im eigenen Leben resultiert eine völlig essenzielle Offenheit, die dadurch zum Ausdruck gebracht wird, dass die FIGU-Gruppen modern, flexibel und fortschrittlich wirken und auch andere irdische Wissensquellen in Betracht ziehen, um alles evolutiv zu vergleichen, zu überdenken und zu verwerten.

#### Zusammenfassung:

Die FIGU-Gruppen bieten die effektive Möglichkeit, das eigene Leben sowie das Leben

## Seven Principles of FIGU-groups their interpretation and summary

### Principle 1: Humanity

The FIGU study groups, within the meaning of its development to country-groups and later can be into the core groups of FIGU, are formed by individual humans. They are the ones which the word and the concept of 'study group' bring to express and require absolutely everything, that is a study group and what they are and can be. Everything is therefore in the individual human himself, in their potential, their skill, discretion and especially in their existent desire for an effective humanity and a true humanity, the human must work out everything themselves and as cognition, knowledge and wisdom to educate themselves. They must for everything empower themselves to understanding for intellectual and emotional grasp of reality and its truth. They must, from the ground up everything in and around them, build the innate responsibility and take initiative in all things and deploy it effectively so both internally and externally it can be effective. Nobody can help them for the human is a unity realized by itself, which everything to evolve into itself, balance and has to master if they are to overcome the powerful backwardness of their evolution in all things and want to transform into the absolute opposite. The human must be in a desire for their own individual ideas and working sense, developing the will and dignified respect for longing to elevate one's own consciousness living of the criteria for creational harmony. This decision the human makes himself and it is time that they do it.

#### Summary:

The FIGU group is a mirror of each human and their thoughts, feelings and emotions, their motivations, motives, intentions, wishes, ideas, findings and skills - therefore, the FIGU members should in themselves develop an absolute intense desire and the necessary generosity, honesty and strength, so they lawfully shape and evolve all of creation.

### Principle 2: Life Practice

The FIGU members respectively, FIGU group members are human like everyone else. The success of their group is not alone in that they establish them, can officially confirm and act in them, but mainly in as far as humans practice their life and their consciousness world, they evolve, balance and master. The real success of FIGU groups - no matter as study, country or core groups - worldwide are created not by speeches, translations, lectures and Internet appearances, but above all through their lives, by the absolute way of living, respectively, the real success in their own life in every way and in every situation. Anything different in relation to the mission building can not effectively take effect and it contradicts reality and its truth and thus the spiritual teaching. The human is basically of the practice and the realized life success approached, encouraged or even impressed with but not by speeches and writing, because they must see and experience, that all the written, spoken and thus the theoretical elements of the Spiritual Teachings in fact function, work and generate love, joy, life values, life success and quality of life. When it is written, that the person by reacting from the truth consciousness is able to move mountains, well then he should move these mountains - of course always creating a natural balance with the given possibilities regarding evolutionary state, common sense and reason. Thus embodying the FIGU groups, still the question of your own life and the conscious shaping and evolution, yet of the life-related self-responsibility of the human who - like all other values - not religious or religious-sectarian, but through the effective recognition of creational reality must by themselves be carried out and practiced. Spasmodic, moralistic or superficial adherence to the spirit teaching principles is the worst idea that you can have, because it works extremely ridiculous and implausible, because it is sectarian. Therefore, care should be taken, that everything in good form is internalized and really itself is understood, experienced and practiced according to which the human is generous and their own, as well as the mistakes of others, also shall exercise tolerance in respect. From the real approach to spiritual teaching and their consistent implementation in one's life results in a completely essential openness, which is brought by the expression that the modern FIGU groups are modern, flexible and progressive and consider other earthly sources of knowledge into account for everything evolutionary to compare, to rethink and to utilize.

#### Summary:

überdenken und zu verwerten.

### **Zusammenfassung:**

Die FIGU-Gruppen bieten die effektive Möglichkeit, das eigene Leben sowie das Leben an und für sich zu entfalten, besser zu verstehen und besser zu meistern, was durch konkrete Lebenserfolge im Alltag — seien sie noch so klein, grösser oder gar gewaltig — zum Ausdruck gebracht wird und als Beispiel dienen kann.

### **3. Prinzip: Missionsaufbau in der Neuzeit**

Die FIGU-Mitglieder müssen direkt unter und mit den Menschen leben, die sie den Erfolg und die evolutive, liebevolle und wohltuende Wirkung der schöpferischen Lebenslehre an ihrem realen Verhalten und Tun erkennen lassen. Der Mensch muss in sich selbst beginnen, in seinen tiefsten wahrheitlichen Regungen, seinen wirklichen Beweggründen und Motivationen, in seinem Bewusstsein und an sich selbst arbeiten. Lässt er sich von diesem einzig möglichen und einzig richtigen Ausgangsprinzip nicht vollumfänglich beherrschen und nicht alle seine Gedanken, Gefühle, Regungen, Beweggründe, Motive, Absichten, Wünsche und Vorstellungen davon ausgehen, dann ist er für die Mission keine Hilfe, sondern er wird durch seine Rückständigkeit die unumgängliche Evolution stören, behindern, bremsen und in Frage stellen. Wir leben in der Wassermannzeit, in der Ära, die keinerlei oberflächliche, egoistische, selbstherrliche, kleinliche, eifersüchtige, macht- und profitgieriger Beweggründe und Handlungsweisen mehr duldet, was heisst, dass diese mit absoluter Sicherheit und Klarheit beobachtet, erkannt und ausser Kraft gesetzt werden, und zwar durch die Prinzipien Gleichheit, Kraft, Liebe und Evolution. Der Mensch soll sich in aller Ehrlichkeit, Selbstverantwortung und praktischen Realität in seine ureigene evolutive Lebensaufgabe einfügen, denn diese verkörpert einen absoluten Schwerpunkt, Sinn, Zweck, Weg und Ziel aller weltweiten FIGU-Gruppen. Dies darum, weil einzig und allein dadurch eine effektive und zweckdienliche Aufklärung und Verbreitung der Geisteslehre und aller damit einhergehenden wichtigen Fakten erfolgen kann. Handelt ein FIGU-Mitglied nicht entsprechend, dann wirkt es nicht im Sinne der FIGU und der Mission, und es vermag nichts Wertvolles, nichts Liebevolles und nichts Harmonisches in dieser Welt zu bewirken. Wie könnte es dann Voraussetzungen für den weltweiten Frieden schaffen?! Der anzustrebende Frieden beginnt im Menschen selbst, in seinem ureigenen Bewusstsein und seinem wirkungsvollen Alltag, und er kann nicht erreicht werden durch Oberflächlichkeit gleich welcher Art, sondern nur durch Grosszügigkeit im Denken, durch ehrliche Bemühung und effektives Verstehen, nicht durch Egoismen, kleinliche Machtspielchen, Rivalitäten und Eifersüchteleien, sondern allein durch die absolute Gleichheit und Gleichstellung, durch die hart erarbeiteten Fähigkeiten, durch das Know-how, den Qualitätsanspruch, den Drang nach relativer Vervollkommnung in jeder Hinsicht, durch Kreativität, Innovation und konstruktiv-evolutive und zukunftsweisende Kraft, was gesamthaft in den Begriffen von System und Ordnung sowie Zusammenarbeit aufzufassen, anzustreben und nach bestem Können und Vermögen umzusetzen ist.

### **Zusammenfassung:**

Der Mensch soll frei werden von Ausartungen, Macht- und Profitgier gleich welcher Art, von Rückständigkeit und Oberflächlichkeit in Form von Egoismus, Kleinlichkeit, Sturheit und Eifersucht, denn nur durch den realen Bewusstseins- und Lebenserfolg vermag er seine Mitmenschen im Sinne der effektiv-evolutiven Wahrheit anzusprechen und ihnen den schöpferisch-natürlichen Weg vorzuleben und auch wirklich zu weisen.

### **4. Prinzip: System und Ordnung**

Jede FIGU-Studien- und Landesgruppe, die gegründet oder entfaltet werden soll, muss sich in erster Linie mit dem Prinzip System und Ordnung auseinandersetzen. Das heisst, dass sie die FIGU-Statuten, die FIGU-Richtlinien sowie alle anderen FIGU-Ordnungsregeln genauestens zu studieren, zu verstehen und einzusetzen hat, Tut sie das nicht, dann bleibt sie in sich selbst blockiert, paralytisiert und gehemmt, und zwar genau so lange, bis sie sich zum Verständnis der elementaren Ordnungsprinzipien befähigt und diese umsetzt. Die Meinung, dass in den FIGU-Studien- und Landesgruppen alles den individuellen Wünschen, Zeitverhältnissen und sogenannten freien Möglichkeiten der jeweiligen Mitglieder entsprechen soll, ist völlig falsch und zeugt davon, dass die betreffenden Mitglieder noch keinen Drang nach vorne in sich spüren, der zu effizienter Zusammenarbeit, zu Logik, Qualität und wirklichem Erfolg auffordert. Zudem zeugt es auch von Faulheit, Egoismus, Unverstand, Unvernunft oder gar von Machtstreben und Machtansprüchen, wenn die FIGU-Ordnung als notwendige Grundlage jeglicher fortschrittlichen Initiative in Frage gestellt wird, denn der gegebene Ordnungsrahmen schützt unter anderem alle FIGU-Mitglieder vor Unbill und er ermöglicht ihnen, dass sie sich frei und individuell entfalten und ihr kreatives Potential voll, ungestört und in Gleichheit und Gleichwertigkeit mit allen andern entdecken und ausleben können. Das Prinzip System und Ordnung ist gesamtuniversell gültig und soll vom Menschen erforscht, ergründet, erfasst und im gesamten Lebensbereich ein- und umgesetzt werden, und zwar zum eigenen Wohl, zum Wohl aller Mitmenschen, zur Liebe und zur umfangreichen Evolution.

### **Zusammenfassung:**

Der Erfolg, Fortschritt sowie alle Gleichheit und Evolution der FIGU-Gruppen beruhen in jeder Hinsicht in bewusster und weiser Befolgung der FIGU-Statuten und aller damit einhergehenden Richtlinien und Ordnungsregeln, denn diese entsprechen dem Schöpfungsgesetz von System und Ordnung, das den gesamt universellen Aufbau sichert

other earthly sources of knowledge into account for everything evolutionary to compare, to rethink and to utilize.

### **Summary:**

The FIGU groups have the effective opportunity to develop their own lives as well as the lives in and for themselves to better to understand and to better master through concrete achievements that in everyday life - no matter how small, larger or even enormous - are expressed and can serve as an example.

### **Principle 3: Mission Building in the Modern Times**

The FIGU members must be directly among and live with the humans, which the success of them and the evolving, loving and beneficial effects of creational life teaching on their actual behavior and actions is revealed. The human must begin within themselves, in their deepest truth's emotions, motivations, and to work on their real motive in their consciousness and on themselves. It can be said from this the only possible and only correct initial principle is not fully mastered and not all of their thoughts, feelings, emotions, motivations, motives, intentions, desires and ideas which then they posed are no help for the mission, but they will be disturbed by the inevitable backwardness, that hinders, slows down and calls into question their evolution. We live in the Aquarian age in the era that does not tolerate superficial, selfish, overbearing, petty, jealous, power- and profit-seeking motives and behaviors anymore, which means that those with absolute certainty and clarity observed, strength recognized and specifically are set apart through the principles of equality, Strength, love and evolution. The person should be in all honesty, self-responsible and insert practical reality in their very own evolutionary life tasks because it embodies an absolute focus, sense, purpose, way and goal of all worldwide FIGU groups. This approach has been because simply and solely so that thereby an effective and appropriate education and dissemination of spiritual teachings and all the accompanying important facts, can take place. If one FIGU member acts inappropriately then they do not work in the sense of FIGU and the Mission and they can do/produce nothing of value, nothing loving and nothing Harmonious in this world. How then could it create conditions for world peace?! The peace to be sought, begins in the human themself, in their very own consciousness and its effective life, and it could not be achieved through superficiality of any kind, but only through the generosity of thought, through honest effort and effective understanding, not through selfishness, petty power games, rivalries and jealousies, but only through the absolute equality, and equivalence, through the hard-earned skills, through the know-how, the quality standards, the desire for relative perfection in all respects, through creativity, innovation and constructive evolutionary and pioneering strength, that overall in terms of system and order as well as cooperation understood to strive and to the best of their ability and capability to implement.

### **Summary:**

The human should be free of degeneracies, power- and profiteering of any kind, of backwardness and superficiality in the form of egoism, pettiness, stubbornness and jealousy, because only through the real consciousness- and life success can they inspire their fellow human-in terms of effective evolutionary truth and the creational natural way they exemplify and also really show.

### **Principle 4: System and Order**

Each FIGU study and country-group to be established or developed, must deal primarily with the principle of system and order. This means that they have to carefully study the FIGU-Statutes, the FIGU-codes as well as all other FIGU-rules of order to understand and use, if they do not, then they remain blocked in themselves, paralyzed and inhibited, and for precisely as long as it takes for them to understand the basic principles of order and are capable of implementing them. The opinion that, in the FIGU study and country groups, all the individual desires, time conditions and so-called free opportunities should correspond to the respective each member is completely false and bears witness to the feeling the relevant member still sense no forward impulse in themself, to the efficient cooperation, to logic, quality and real success. In addition, it also testifies to laziness, egoism, lack of understanding, irrationality or pursuit of power and power requirements, if the FIGU-order is placed as a necessary foundation for any advanced initiative in question, for the given regulatory framework protects, among other things, all FIGU members from harm and it allows them that they are free and to individually develop their full creative potential, undisturbed and in equality and equivalence with all others can discover and live out. The principle of system and order overall is universally valid and should be, by humans investigated, explored, recorded and in the whole area of life will be used and implemented and indeed on behalf of oneself, for the benefit of all fellow humans, for love and extensive evolution.

### **Summary:**

#### **Zusammenfassung:**

Der Erfolg, Fortschritt sowie alle Gleichheit und Evolution der FIGU-Gruppen beruhen in jeder Hinsicht in bewusster und weiser Befolgung der FIGU-Statuten und aller damit einhergehenden Richtlinien und Ordnungsregeln, denn diese entsprechen dem Schöpfungsgesetz von System und Ordnung, das den gesamt universellen Aufbau sichert und erfolgreich evolutionieren lässt.

### **5. Prinzip: Effektive Zusammenarbeit**

Zusammenarbeit an und für sich ist immer eine Frage der zwischenmenschlichen Beziehungen der einzelnen Menschen, die diese Beziehungen bilden, aufbauen und aufrechterhalten. Zusammenarbeit ist also eine Frage der bewussten oder unbewussten Entscheidung des Menschen, ob sie effektiv ermöglicht und entfaltet oder verunmöglicht und blockiert wird. Der Mensch muss also in sich gehen und seine wirklichen Beweggründe, Motive und Ziele usw. im Zusammenhang mit der FIGU-Gruppe oder anderen Menschen ständig einer zweckdienlichen Kontrolle sowie einer gründlichen Analyse unterziehen, denn einzig und allein dadurch kann er in sich gute Voraussetzungen für eine effektive, gleichheitliche und fortschrittliche Zusammenarbeit schaffen. Lässt er sich von seiner falschen und unkontrollierten Denkweise leiten, dann produziert er, bewusst oder unbewusst, Probleme und Unheil zwischen den Menschen und behindert den nötigen Progress der Evolution. FIGU-Mitglieder, die ihre kostbare Zeit und ihre verbleibende Energie dem freiwilligen und allzeit unentgeltlichen Einsatz für den Missionsaufbau investieren, sollen nicht gehemmt, gestört und erschöpft werden von jenen, welche andere Ziele verfolgen als die der Wahrheit und die Mission. Niemand freut sich über unendliche Streitereien, unnötige Probleme, egoistische, selbstherrliche, kleinliche, eifersüchtige, störrische, macht- und profitgierige Handlungsweisen, die gesamthaft aus mangelnder Selbstkontrolle, fehlender Selbsterkenntnis, dürtiger Analyse, fehlender Läuterung und verpasster Evolutionsbegehung entstehen. Jene, welche es nicht wahrhaben und dumme persönliche Ziele gleich welcher Art verfolgen wollen, haben – wenn sie nicht in nützlicher Frist umdenken und eine reibungslose Zusammenarbeit ermöglichen – in den FIGU-Gruppen nichts verloren und werden daraus ausgeschlossen. Dadurch können sie ihre fundamentale Verfehlung, ihr katastrophales Unverstehen, ihre unverbesserliche Sturheit sowie ihre Unlogik erkennen, beheben und keinen weiteren Unfug im Sinne der gleichberechtigten und gleichwertigen Zusammenarbeit anrichten. Das ist keine Drohung und kein Damoklesschwert, das über den FIGU-Mitgliedern schwebt, sondern es ist einzig und allein die logische Sicherstellung einer effizienten Zusammenarbeit und der Evolution nach dem Gesetz der gewaltsamen Gewaltlosigkeit. Nur dadurch können System und Ordnung gewährleistet und die ganze äusserst wichtige und anspruchsvolle Mission in die Zukunft geführt werden. FIGU-Mitglieder sollen sich nicht in unendlichen und fruchtlosen Debatten verheddern, denn dadurch kommt die FIGU keinen einzigen Schritt weiter. Deshalb soll in jedem Fall darauf geachtet werden, dass etwas Konkretes beschlossen, energisch angegangen und in bestmöglicher Qualität und gleichberechtigter Zusammenarbeit erfolgreich realisiert wird. Das nennt man Missionsaufbau und dieser entsteht nicht durch Engstirnigkeit, Verzagttheit, Angst und unendliche Erwägungen, sondern durch schöpfungsgesetzgemässige Kraft, Mut, Liebe, Logik und Verstehen, die Konkretes bewirken und auf die Beine stellen. Besitzt ein FIGU-Mitglied ein besseres Knowhow als ein anderes, dann ist es seine Pflicht, sein Wissen weiterzugeben und es nutzbringend zu verwerten, ohne dass das vom weniger Wissenden als persönliche Missachtung, unberechtigte Kritik oder unangebrachte Einmischung in die eigene Verantwortung aufgefasst wird. Jedes FIGU-Mitglied sollte offen und frei genug in sich selbst werden und sein, um in jeder Hinsicht Qualität zuzulassen und zu verwirklichen. Es sollte auch davon ausgehen, dass es den anderen ihre Arbeit erleichtern und freudvoller machen soll und nicht umgekehrt, und es muss bei allem in jeder Beziehung auf Logik und vernünftige Argumente ansprechbar sein, ohne aufgrund von Selbstbewusstseinsdefiziten, bewusstseinsmässiger Kleinheit oder Egoismus nur das Eigene gelten zu lassen und durchsetzen zu wollen. Es soll lernen und darüber nachdenken, wie es mit etwas Konkretem den landesbezogenen sowie weltweiten Lauf der Mission unterstützen und fördern kann. Es soll sich als wichtiges Glied im Getriebe des Ganzen verstehen, seinen Beitrag für die Mission stetig aufs Neue Revue passieren lassen, ihn real entfalten und sich erkennend, wissend und weise in eine reibungslose und fortschrittliche Zusammenarbeit einfügen. Die FIGU-Mitglieder haben wahrlich alle erdenklichen Möglichkeiten dazu: Sie besitzen ein flexibles und evolutives Bewusstsein und sitzen auf dem grössten und wertvollsten Wissensschatz dieser Welt. Deswegen sollen sie ihr Bewusstsein evolutionieren, Mensch werden und vorbildliche Zusammenarbeit leisten in allem; Erfolg, Qualität und Produktivität anstreben, erreichen, kontrollieren, aufrechterhalten und zur absoluten Selbstverständlichkeit und Spontaneität werden lassen. Dadurch entsteht die gesunde Atmosphäre, die nach aussen äusserst zweckdienlich und ansprechend wirkt, was zum Wachstum, Erfolg und der Entfaltung der FIGU-Gruppen führt und auch führen muss.

#### **Zusammenfassung:**

Die effektive Zusammenarbeit ist ein evolutiver, missionsaufbauender Prozess, der durch die Bewusstseinsformung, Bewusstseinsarbeit und die Evolution der FIGU-Mitglieder ermöglicht wird und werden muss, um alle zur Verfügung stehenden Kräfte und Energien harmonisch zusammenzuführen und zu verstärken, um die Voraussetzungen für den weltweiten Frieden aufzubauen und zu festigen.

and in the whole area of life will be used and implemented and made for the benefit of oneself, for the benefit of all fellow humans, for love and extensive evolution.

#### **Summary:**

The success, progress and all equality and evolution of FIGU groups is based in every respect in a conscious and wise observance of FIGU Statutes and all associated policies and rules of order, because these correspond to the Law of Creation of system and order, which ensures the overall universal structure can successfully evolve.

### **Principle 5: Effective Cooperation**

Cooperation in and of itself is always a question of interpersonal relationships of individuals, that these relationships are, build up and maintained. Cooperation is therefore a matter of conscious or unconscious decision of the human, whether or not they effectively enable and develop it or it is impossible and they block it. So the human must go within themselves and find their actual reasons, motives and objectives, etc. in connection with the FIGU group or other humans constantly an appropriate monitoring as well as undergo a thorough analysis, because solely and alone thus can they be in good condition for an effective, uniform equality and creating advanced collaboration. If they are guided by their false and uncontrolled way of thinking, then they produce, consciously or unconsciously, problems and mischief among the human and hinders the necessary progress of evolution. FIGU members who invest their precious time and remaining energy in the voluntary and gratuitous use of the ever-building mission, should not be inhibited, interrupted and be exhausted by those who pursue objectives other than the truth and mission. No one is pleased with endless squabbles and unnecessary problems, selfish, autocratic, petty, jealous, stubborn, power- and profit-seeking behaviors, the overall lack of self-control, lack of self-knowledge, meager analysis, lack of refining and missed evolutionary ascent results. Those that do not acknowledge and want to pursue foolish personal goals of any kind, have - if they do not rethink in a reasonable time and allow a smooth cooperation - in the FIGU group nothing is lost and they are excluded from it. This enables them to recognize and remedy their fundamental misconduct, their catastrophic lack of understanding, their incorrigible stubbornness as well as their illogic, and arrange no further mischief in the sense of equality and equal cooperation. This is not a threat and not a sword of Damocles hanging over the FIGU members, but it is solely to ensure efficient cooperation and logical evolution of the law of violent non-violence. Only this can guarantee system and order, prevent excesses, and the all extremely important and challenging mission to be conducted in the future. FIGU members should not become entangled in endless and fruitless debate, because this does not take FIGU one step further. Therefore, care should be taken in each case, that something concrete be resolved to be vigorously and in the best possible quality and equitable cooperation is implemented successfully. This is called mission building and this is not the result of narrow-mindedness, despondency, fear and infinite considerations, but by the creational lawful power of courage, love, logic and understanding, to produce a concrete result and stand by it. If a FIGU member has better knowledge than another, then it is their duty to share their knowledge and it is useful to exploit without that the result of personal disrespect to the less knowing as unjustified criticism or inappropriate interference is seen as one's own responsibilities. Each FIGU member should be open and free enough in themselves and their will in order to permit and implement in all respects quality. It should also be assumed that they are facilitating others with their work and it will make them more joyful, and not vice versa, and it must, in particular in any relationship to logic and sound arguments, be addressable without being considered on the basis of self-consciousness deficits, consciousness related smallness or only one's own egoism, to be valid and want to enforce. It is to learn and think about how it with something concrete, supports the country specific as well as can promote the overall worldwide mission. It should be understood as an important element in the transmission of the whole, its contribution to the mission allowing to happen continuously afresh Review, developing it in real terms and recognizing, in a knowing way adding smooth and progressive collaboration. The FIGU members also truly have all kinds of opportunities: They have a flexible and evolving consciousness and sit on the largest and most valuable treasure of knowledge in the world. Therefore, they should evolve their consciousness, human will and provide outstanding support in all things; Success, quality and seek productivity, to achieve control and maintain absolute self-intelligibility and can be spontaneous. This creates a healthy atmosphere, in accordance with outside highly useful and appealing works, that must also lead and grow to success and the development of FIGU groups result.

#### **Summary:**

Effective cooperation is an evolutionary, mission-based process that through the shaping of consciousness, consciousness raising and the evolution of FIGU members will enable and must be to use all the available forces and energies to harmoniously bring together and to establish, strengthen and reinforce the conditions for world peace.

wirgt niedriger ermöglicht wird und werden muss, um alle zur Verfügung stehenden Kräfte und Energien harmonisch zusammenzuführen und zu verstärken, um die Voraussetzungen für den weltweiten Frieden aufzubauen und zu festigen.

## 6. Prinzip: Evolutive Auffassung

Der Mensch muss sich in jeder Hinsicht und Situation das Wichtigste vor Augen halten und die Quintessenz in allem suchen, finden und nutzbringend verwerten. Er muss sich folgende Fragen stellen: Worum geht es wirklich in dieser und jener Diskussion, in diesem und jenem Streit, in der Geisteslehre, in den FIGU-Gruppen, in der gesamten Mission? Was ist das übergeordnete Prinzip, das angestrebt und in allem zur Geltung gebracht werden muss? Warum ist dieses oder jenes Prinzip übergeordnet und weshalb soll es eingesetzt werden? Die Antworten darauf beruhen in der Weisheit, in der Menschlichkeit, im effektiven Mitgefühl, in der Liebe zu den Menschen und in der menschlichen Größe, die alle zusammen eine einzige ultimative Forderung erheben: «Und es sei FRIEDEN auf Erden ...» Frieden ist nämlich das übergeordnete Prinzip, das rundum auf allen Gesellschaftsebenen zur Geltung kommen muss und das in seiner symbolischen Darstellung eine effektive Evolution in sich birgt. Diese Evolution, die nach plejarischen Angaben in rund 800 Jahren langsam aber sicher zum weltweiten Frieden und zur universellen Liebe führen soll, darf keinesfalls durch kleinliche Zänkereien und dumme Ansprüche, Vorgehensweisen, Egoismen und Exzesse gehemmt und beeinträchtigt werden. Deswegen muss man sich ständig vor Augen führen, worauf eigentlich hingearbeitet wird und werden muss und was eine solche wichtige Aufgabe und Mission in Bezug auf das menschliche Verhalten voraussetzt. Die FIGU-Streithähne und alle anderen, denen es mangels Verstand und Vernunft nicht in erster Linie um die Mission und somit nicht um Frieden, Liebe und Evolution geht, sollen ihr falsches Tun und ihren Egoismus schnellstmöglich aufgeben, um effektiv hilfreich zu werden im Sinne der unumstößlichen Wahrheit. Alles, was sich in unnötigen und fruchtlosen Diskussionen und Vorgehensweisen äußert, soll auf den sachlich-evolutiven Punkt gebracht werden, um keine unnötige Zeit zu verlieren, die zielbewusst, zielgerichtet und durch absolut konkrete Schritte für die Grundlagenschaffung des künftigen weltweiten Friedens investiert werden muss. Nur dadurch kann man dem Fall der irdischen Menschheit in die bodenlose Tiefe wirksam entgegenwirken, um ihn in späteren Jahrhunderten nennenswert zu bremsen und zu stoppen.

### Zusammenfassung:

Ein FIGU-Mitglied soll sich in seiner Studien- oder Landesgruppe in die Ordnung einfügen, indem es alles Nebensächliche beiseite lässt und das Hauptsächliche, nämlich den Fortschritt und die Evolution verfolgt, was im wesentlichen dadurch geschieht, dass es die effektive Menschlichkeit und die Liebe zu den Menschen walten lässt, um in jeder Hinsicht hilfreich zu werden, zu wirken und zu leben.

## 7. Prinzip: Normales Leben, Natürlichkeit und Freude

Das siebte Prinzip beinhaltet die vollumfängliche Einheit und Harmonie des menschlichen Lebens und Daseins, das in sich selbst logisch und stimmig aufgebaut werden soll als Ganzes. Alle FIGU-Gruppen und die Geisteslehre sollen nach persönlichem Ermessen, Willen und Vermögen in das eigene Leben integriert werden, um alles aus sich selbst heraus in ureigener Form entstehen zu lassen. Das Leben des Menschen ist als eigener und einzigartiger Sein-Zustand zu betrachten, wobei die FIGU-Gruppen und die Geisteslehre als bewusstseinsmässiger Evolutionsfaktor und Evolutionshilfe ihre wichtige Funktion erfüllen. Dadurch erfolgt langsam aber sicher eine Rückkehr in den ursprünglichen Lebenszustand der Befolgung der schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote, was einer lebensmässigen Natürlichkeit und Freude entspricht. Das Ganze der FIGU-Mission zielt darauf ab, durch den Schleier der Dunkelheit, der Ausartung und der Destruktion auf dieser Welt hindurchzuschauen und ihn ein für alle Mal zu durchdringen, um das schöpferische Licht wieder leuchten und durch das Bewusstsein des Menschen erfüllend ausstrahlen zu lassen. Das Leben des Menschen soll eine fundamentale Freude in sich bergen und zum Ausdruck bringen, durch das Lächeln, den Humor und die Spontaneität. Der Mensch muss die anderen durch sein Gesicht, seine Ausstrahlung, sein Wirken und sein Leben erkennen lassen, dass sie im tiefen Verstehen des lebendigen Odems und der pulsierenden, existentiellen Liebe ohne jegliche Überlegung sofort versinken können – in Umhüllung lachender und freudiger Gefühle um die Existenz des Schöpferischen.

### Zusammenfassung:

Der Mensch soll alles, was an ihn herangetragen wird, in Einklang mit seinem ureigenen Leben bringen, zur Entfaltung seines Lebens nutzen und Freude haben an der schöpferischen Harmonie, die er kreativ zum Ausdruck zu bringen vermag.

Effective cooperation is an evolutionary, mission-based process that through the shaping of consciousness, consciousness raising and the evolution of FIGU members will enable and must be to use all the available forces and energies to harmoniously bring together and to establish, strengthen and reinforce the conditions for world peace.

## Principle 6: Evolutionary View

The human must in every sense and situation the most important thing is to keep in mind and seek the essence in everything, and utilize the useful. They must ask themselves the following questions: What is it really that goes into this and that discussion, into this and that action in the spiritual Teachings, in the FIGU groups, in the overall mission? What is the overriding principle that needs to be sought and brought to bear in particular? Why is this or that principle of order, and why should it be used? The answers are based in the wisdom of humanity, in the effective compassion, in love of the human and in humanity's greatness, all of which bring together a single ultimatum: "And there is peace on earth ..." Peace is in fact the overriding principle that must come around to bear at all levels of society and that in their symbolic display, bear an effective evolution in themselves. This evolution, according to Plejaren information in about 800 years should lead, slowly but surely, to global peace and universal love and shall under no circumstances be affected by petty squabbles and stupid claims, practices, egos and excesses. So you have to constantly be guided in mind, what will be and needs to be actually worked and what such an important task and Mission requires in relation to human behavior. The FIGU squabblers and all others where lack of understanding and reason are not primarily concerned with the mission and therefore are not concerned with peace, love and evolution, should give up their false deeds and their selfishness as soon as possible to effectively help to be in accordance with the irrefutable truth. Everything that manifests itself in unnecessary and fruitless discussions and procedures should be put on the factual-evolutionary point to not waste any unnecessary time, the purposeful, goal-directed and absolutely concrete steps for the basic establishment of the future global peace must be invested. Only thus can we effectively counteract the fall of humankind of Earth into the bottomless pit to significantly slow or stop him in later centuries.

### Summary:

A FIGU member should fit into the order of his study or country group using it, leaving anything trivial aside and that mainly, namely, pursues progress and evolution in what is done essentially by the fact that humanity and love of the human can effectively prevail to be helpful in every way in work and life.

## Principle 7: Normal life, Naturalness and Joy

The seventh principle involves the Full range of unity and harmony of human life and existence, that in themselves logically and coherently should be built up as a whole. All FIGU groups and the spiritual teachings should, according to personal discretion, will and ability be integrated into their lives, to bring into being everything out of themselves in their own individual form. The life of the human is to be regarded as a separate and unique being-state, where the FIGU groups and the spiritual teachings fulfill their vital function as consciousness related evolutionary factors and evolutionary help. Thus takes place, slowly but surely, a return to the original state of life following the creational-natural laws and recommendations, which corresponds to a natural and joyful life. The overall FIGU mission is aimed at seeing through the veil of darkness, the degeneration and destruction in the world and penetrating through it once and for all, for the creational light to shine back and to radiate through the consciousness of the human. The life of the human is to harbor a fundamental joy in themselves and to express it through the smile, the humor and spontaneity. The human must recognize the others by their face, their charisma, their work and their life to realize that they are in deep understanding of the breath of life and the vibrant, existential love, without any consideration, sink immediately into sharing laughing and joyous feelings about the existence of creation.

### Summary:

The human should bring to use, everything that is brought to them, in accordance with their very own life, to develop their life and take pleasure in the creational harmony that they can bring to creative expression.